

Die Rechnung der Kellerei Kirckel aus dem Jahre 1484/85 betr. Naturalien

Landesarchiv Speyer, Bestand B 3, Nr. 658 (fol. 1-23)

Die Rechnung besteht aus einem einzigen Heft (fol. 1-22), das aus elf Lagen Papier zusammengesetzt ist. Das am unteren Rand altrestaurierte fol. 23, das verso den Abgleich trägt und ursprünglich das letzte Blatt des Heftes bildete, wurde – wohl bei der Einbindung im pfalz-zweibrückischen Archiv – hinten an das Heft angeklebt. Auf fol. 1^r schrieb ein Archivar des 16. Jahrhunderts Kellerei | Kirckel | 1484, wobei die erste 4 eine 5 überschreibt und die zweite 4 radiert ist. Von dem stark beschädigten Etikett auf dem Rücken des Einbands sind nur noch wenige Buchstaben zu lesen: <Kirckler | Kellerey> | R<rechnung | DE> | AN<NO> | 14<84>. Auf fol. 16 sind zwei kerbzettel (fol. 14 und 15) eingeklebt. Das Rechnungsheft lagerte längere Zeit in feuchtem Zustand, weshalb manche Textblöcke nur noch unter Ultraviolettlicht zu lesen sind. Als Wasserzeichen tragen fol. 3, 5, 6, 9 und 11 eine Kanne mit Henkel und bekröntem Deckel, aus dem eine kreuzförmige Blume wächst. Die Rechnung hat dieselbe Laufzeit (von Exaltatio Crucis bis Invocavit, 14. September 1484 bis 20. Februar 1485) wie die dazugehörige Geldrechnung (vgl. oben Nr. 657).

[2^r] Enphengniss, so ich Wernher keller | zu Kirckel von
myns gned(igen) h(er)n | hertzug Ludwigs wegen in der
selben | kelleri an korn, hab(er)n vnd and(er) | frucht
ingenom(m)e(n) vnd widder vssgebe(n) | han von des
Heilige(n) (Krutzes)⁸⁹⁰ tag Exaltat(i)o(n)is | an bitz vff
sonntag Inuocauit von | dem jar <14>84

[3^r] Inname korn von Kirckel
It(em) 1½ malt(er) 2 fass korns fellet zu zinse | nach lut des zinsszettels, ich byle-
gen.
It(em) 4 malt(er) 1 fass 1 sester lans|recht, ist durch den alten keller also | gesteigt.
It(em) 30 malt(er) korns diss jare | wahstum, vnd ist noch me zu | dreschen.
It(em) 8 malt(er) gerrsten wastu(m).
It(em) 1½ malt(er) erweiß wahstum.
It(em) 7½ malt(er) ist von des Herrn | <Crutz>tag⁸⁹¹ an bitz vff Invocauit inn | d(er)
mulen zu molter gefallen, als das eigentlich mit dem muller | angekerbt ist.
Soma 1 malt(er) 3 fass 1 sester | vnd 1 ½ malt(er) erweiß.

[4^r] Inname korn von Limpach
It(em) 4 malt(er) korns Limpacher mass, | dut diser mass 3½ malt(er), schaff, | fel-

⁸⁹⁰ Im Text ein einfaches Kreuzchen (+).

⁸⁹¹ Geschrieben + tag.